



... und das Meer ist dein Zuhause.

Von Bermuda auf die Azoren

Abenteuer Atlantik – Segeln mit Rückenwind & Golfstrom

Do. 12.3.2015 – Di. 31.3.2015

Die 18-tägige Atlantiküberquerung mit dem historischen Großsegler ‚Eye of the Wind‘ beginnt in St. George’s, einem geschützten Hafen im Nordosten der Bermuda-Inseln. Von allen großen Flughäfen im deutschsprachigen Raum gelangen Sie mit einem einzigen Zwischenstopp via London zum internationalen Flughafen, der sich in gut erreichbarer Distanz zu den Docks befindet.

Lebendige Kolonialzeit

St. George’s ist heute die älteste durchgehend bewohnte englische Siedlung auf dem amerikanischen Kontinent. Der Spanier Juan de Bermúdez gilt als Entdecker und Namenspatron der Inseln; bei seiner ersten Annäherung im Jahr 1503 ging er selbst jedoch aus Furcht vor den vorgelagerten Riffen nicht an Land. Tagsüber wirkt St. George’s auf Besucher wie ein lebendiges Freilichtmuseum aus britischer Kolonialzeit. Ein beliebter Treffpunkt ist King’s Square in der Stadtmitte mit einem rekonstruierten Pranger und dem Tauchstuhl, mit dem einst „geschwätziges Weibsvolk“ kurzzeitig in das Hafenbecken abgesenkt wurde – eine Zeremonie, die auch heute noch für Touristengruppen vorgeführt wird. In den Abendstunden entfaltet sich dann ein buntes Treiben rund um den Hafen. Unzählige Bars, Restaurants und Geschäfte laden die Besucher ein, bei Rum-Punch, Calypso-Klängen und dem permanenten Chorgesang der unzähligen Baumfrösche in die Nacht einzutauchen.



Rechts: Die ‚Eye of the Wind‘ am Ankerplatz vor karibischer Palmen-Kulisse.

Das „Juwel des Atlantiks“

Bermuda wurde seit 1994 insgesamt 17-mal zur „besten Insel im Gebiet Karibik / Atlantik“ gewählt! Nutzen Sie Ihren Aufenthalt für einen Tagesausflug per Bus, Fähre oder Motorroller über die 34 Kilometer lange Hauptinsel und entdecken Sie Bermuda als Urlaubsziel im milden Meeresklima und abseits des Massentourismus. Die quirlige Hauptstadt Hamilton lockt mit zollfreien Einkaufsmöglichkeiten auf der noblen Front Street, die sich am malerischen Hafen entlang zieht. Hier können Sie preiswert und mehrwertsteuerfrei lokale Erzeugnisse, Kunst, Parfüm, Schmuck und Mode sowie Markenartikel aus aller Welt ohne Großstadt-Hektik erwerben.

Bermudas Strände zählen mit ihrem rosafarben schimmernden Korallensand zu den schönsten der Welt. An der Südseite der Insel reihen sich Warwick Long Bay, Chaplin Bay, Horseshoe Bay und Jobson’s Cove mit einer Gesamtlänge von fast einem Kilometer wie Perlen auf einer Schnur aneinander. Das Strandleben bietet eine gute Gelegenheit, mit den einheimischen Bermudians ins Gespräch zu kommen. Sie werden feststellen, wie herzlich

Gäste hier in diesem freundlichen, offenen Land mit seinen fröhlichen Menschen überall begrüßt werden.



Naturliebhaber kommen voll auf ihre Kosten: eine üppige tropische Vegetation aus Hibiskus, Mangrovenbäumen, Zedern, Palmen und wildem Oleander prägt das Erscheinungsbild der Insel. Nehmen Sie sich Zeit für einen Besuch des Botanischen Gartens, um die ganze Vielfalt und Farbenpracht der heimischen Flora zu entdecken. Als Geheimtipp gilt die Tropfsteinhöhle Crystal Caves, die eine atemberaubende Pracht und Anmut verbreitet und im Bezirk Hamilton, unweit unserer Anlegestelle, zu finden ist.

Die wahre Schönheit der Natur entfaltet sich allerdings erst unter der Meeresoberfläche – das Schnorcheln im flachen Wasser entlang der farbenprächtigen und artenreichen Korallenriffe gehört hier fast schon zum Pflichtprogramm. Zahlreiche Veranstalter bieten inselweit geführte Schnorcheltouren an – auch Anfänger können sich hier gefahrlos der bunten Unterwasserwelt annähern.



Bermuda gilt als Paradies für Golf-Enthusiasten. Mit acht fantastischen, ganzjährig bespielbaren Golfanlagen auf 54 Quadratkilometern findet man hier die höchste Golfplatzdichte weltweit. Der St. George's Golf Course bietet Meerblick an allen 18 Löchern (Par 63), ist offen für Gäste und liegt in unmittelbarer Nähe des Hafens. Unsere Empfehlung ist der Tucker's Point Golf Club (18 Loch, Par 70) der seit Jahren unter den Top-100 Golfplätzen weltweit gelistet wird.

Windjammer-Romantik und ein Gefühl von Freiheit

Unsere freundliche Crew begrüßt Sie an Bord unseres modern und nach hohen Ansprüchen ausgestatteten Großseglers, wo Sie Ihre Mitsegler kennen lernen. Allein das Erscheinungsbild unseres eindrucksvollen Zweimasters verspricht selbst erfahrenen Seglern ein einzigartiges Erlebnis. Nach einem tropischen Begrüßungsgetränk werden Sie sich in Ihrer klimatisierten Einzel- oder Doppelkabine sowie an Deck unseres traditionellen Windjammers schnell wohlfühlen. Eine ausführliche Sicherheitseinweisung durch unsere kompetente Besatzung macht Sie mit dem Schiff schnell vertraut, und schon bald dürfen Sie auch beim Segelbetrieb selbst mit Hand anlegen.

Bald nach dem Kommando „Leinen los!“ schiebt uns ein angenehmer Wind durch scheinbar endlose Weiten durch azurblaues Wasser. Nach kurzer Zeit werden die paradiesischen pinkfarbenen Badestrände und die inseltypischen Kalkstein-Häuser mit ihren schneeweiß getünchten Dächern und pastell-bunten Fassaden hinter dem Horizont verschwunden sein. Jegliches Einengungsgefühl weicht dem der grenzenlosen Freiheit, die Sie auf hoher See wie sonst nirgendwo erleben.



Das sanfte, stetige Auf und Ab des Schiffskörpers in den Wellen, die Weite des Meeres, die dem Auge keinen Orientierungspunkt bietet, und das leise Knarren der Takelage sind die besten Zutaten für ein erholsames Urlaubserlebnis. Die beruhigende Gleichförmigkeit des Atlantiks tritt nun an Stelle der Hektik des Alltags. Jetzt können Sie sich wirklich erholen. Lassen Sie sich unterwegs von täglich wechselnden Kreationen aus unserer überragenden Bordküche verwöhnen und gönnen Sie sich Stunden der Ruhe mit einem guten Buch aus unserer umfangreichen Bordbibliothek.

Am Horizont: Die Azoren!

Innerhalb kurzer Zeit werden Passagiere und Crew zu einer echten Gemeinschaft zusammenwachsen. Denn nur gemeinsam können Sie das Schiff auf Kurs halten. Das Ziel unserer „Reise von B nach A“ ist die Inselgruppe der Azoren. Angekündigt werden diese von dem alles überragenden Berg Pico, einem riesigen Vulkankegel auf der gleichnamigen Insel. Bei guter Sicht können Sie diesen schon aus bis zu 90 Kilometern Entfernung vor unserem Schiffsbug am Horizont entdecken.

Aber die Inselgruppe ist nicht nur für diesen riesigen Vulkan bekannt, sondern sie gilt auch als eines der windsichersten Segelreviere dieser Welt. In Begleitung von Walen und Delphinen fahren wir zur „blauen Insel“ Ilha do Faial, wo Sie im Hafen von Horta von Bord gehen. Per Flugzeug gelangen Sie nach einem Zwischenstopp via Lissabon innerhalb weniger Flugstunden nach Hause.

Sie haben die Möglichkeit, dieses Abenteuer zu verlängern, indem Sie zusätzlich den Anschlussstörn von den Azoren zur Kanalinsel Jersey buchen. Fragen Sie uns nach Sonderkonditionen für eine Kombination aus beiden Reisen!

Sechs gute Gründe für Ihre Törn-Teilnahme:

- Atlantik-Überquerung: Blauwassersegeln in endlosen Weiten
- Aktiver Segelbetrieb auf einem mehr als 100 Jahre alten Windjammer
- Exotisch-attraktive Start- und Zielhäfen: Bermuda und Azoren
- Begegnungen mit Walen und Delfinen nicht unwahrscheinlich
- Drei Wochen absolute Erholung in den natürlichen Weiten des Nordatlantik
- Hervorragende Bordküche mit kulinarischen Höhepunkten von morgens bis abends

Reisetermin:

Do. 12. März bis Di. 31. März 2015

Leistungen:

- 19 Übernachtungen auf dem 100 Jahre alten Traditionsegler ‚Eye of the Wind‘
- Einzel-Unterbringung in exklusiver Doppelkabine mit fließend warmem und kaltem Wasser, Dusche, Toilette sowie Air Condition
- Vollpension (inkl. alle Mahlzeiten und Softdrinks; Kaffee/Tee)
- Salon mit Fernsehen/Video und umfangreicher Bordbibliothek; W-Lan Internet in limitiertem Umfang verfügbar

Im Reisepreis nicht enthalten:

An- und Abreise, Landausflüge und alkoholische Getränke.

Auf Wunsch organisieren wir in Zusammenarbeit mit HolidayTaxis Exkursionen und Tagesausflüge mit deutschsprachigem Reiseführer sowie Ihren Transfer vom Flughafen oder Hotel zum Schiff – Sie benötigen dazu keinen eigenen Mietwagen. Bei der individuellen Planung von Transfers, An- und Abreise sind wir Ihnen gerne behilflich. Kontaktieren Sie uns bitte.

Teilnehmerzahl:

Höchstteilnehmerzahl: 6 Personen

Spezieller Vermerk:

Die angegebenen Häfen sind optional. Die Schiffsführung behält sich das Recht vor, die Reiseroute je nach Wind- und Wetterverhältnissen kurzfristig zu ändern.

Der Törn (wie auch alle anderen Reisen an Bord der ‚Eye of the Wind‘) eignet sich als Erfahrungsnachweis für Schiffer und Maschinisten auf Traditionsschiffen nach den Bestimmungen des DSV (Deutscher Segler-Verband) bzw. des DMYV (Deutscher Motoryacht Verband) und nach der Verordnung über den Erwerb von Sportsee- und Sporthochseeschifferscheinen und die Besetzung von Traditionsschiffen (Sportseeschifferscheinverordnung, SportSeeSchV von 1992 / 2010).

Dieser Törn eignet sich besonders als sogenannter Meilentörn für den Nachweis zum Erwerb der entsprechenden Wassersport Zertifikate des DSV („Sportboot Führerschein“).

Ein Angebot der
FORUM train & sail GmbH
Mandichostraße 18, 86504 Merching

www.eyeofthewind.net

Telefon: +49 (0)8233 381-227
Telefax: +49 (0)8233 381-9943
E-Mail: info@eyeofthewind.net



A company of FORUM MEDIA GROUP GMBH